Herren Landesliga Nordnordwest (Bayerischer TTV)

SpVgg Hambach : TSV Brendlorenzen
Samstag, 02.12.2023, 18:00 Uhr

50 Zuschauer kamen in der Herren Landesliga Nordnordwest (Bayerischer TTV) auf ihre Kosten

Was war das für ein Match: Mit 6:4 in den Spielen und 22:16 in den Sätzen gewannen die Spieler von der SpVgg Hambach ihr Heimspiel in der Herren Landesliga Nordnordwest (Bayerischer TTV) gegen den TSV Brendlorenzen. Rund 3 Stunden lang konnten die 50 Zuschauer am Samstag mitfiebern, ehe Martin Riedel den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 8. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten mussten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Hasler / Riedel beim 13:11, 8:11, 11:8, 11:7 gegen Hofgesang / Englert doch überlegen. Chancenlos waren Jung / Spahn gegen Steube / Menzel nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Kaum Chancen ließ dagegen Jens Jung daraufhin bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Heiko Menzel. Nicht ganz mithalten konnte Dominik Spahn, beim 1:3 gegen Ingo Steube, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nach verlorenem ersten Satz drehte Christian Hasler das Match gegen Werner Englert und gewann 3:1. Deutlich nach Sätzen war hingegen die Drei-Satz-Pleite von Martin Riedel gegen Daniel Hofgesang, obwohl man vor dem Spiel eher von einem Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Jens Jung war in der Partie gegen Ingo Steube nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Heiko Menzel zunächst nicht gut aus, so gewann Dominik Spahn im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Nach diesem Einzel steht Spahn somit bei 12 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Menzel ein 9:7 ausweist. Fünf Sätze lang beharkten sich Christian Hasler und Daniel Hofgesang, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Im nun folgenden abschließenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Martin Riedel hatte im Einzel gegen Werner Englert am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft der SpVgg Hambach zu Ende.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 09.12.2023 gegen den RV Viktoria Wombach II, während der TSV Brendlorenzen am 09.12.2023 gegen die DJK Niedersteinbach antritt.

Statistik:
SpVgg Hambach
Doppel: Hasler / Riedel 1:0, Jung / Spahn 0:1
Einzel: J. Jung 2:0, D. Spahn 1:1, C. Hasler 1:1, M. Riedel 1:1
TSV Brendlorenzen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.12.2023 (21:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Hofgesang / Englert 0:1, Steube / Menzel 1:0
Einzel: I. Steube 1:1, H. Menzel 0:2, D. Hofgesang 2:0, W. Englert 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.12.2023 (21:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").